

die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) bewirtschaftet zahlreiche Immobilien des Bundes. Das Spektrum reicht nach eigenen Angaben von Wohn-, Industrie- und Gewerbeimmobilien über militärische und ehemals militärische Flächen bis hin zu forst- und landwirtschaftlichen Arealen.

Bei einer Festveranstaltung der BImA auf dem Petersberg wurde in dieser Woche von Seiten der BImA und des Parlamentarischen Staatssekretärs Jens Spahn betont, dass die BImA derzeit bundesweit Immobilien zur Unterbringung von mehr als 40.000 Flüchtlingen bereitstellt und auch weiterhin gewillt sei, den Kommunen bei der Unterbringung zu helfen.

Auch im Rhein-Sieg-Kreis besteht ein enormer Bedarf in den Kommunen, Flüchtlinge zeitnah unterzubringen. Wir bitten daher um Beantwortung der folgenden Fragen in der Sondersitzung des Sozialausschusses:

1. Welche Liegenschaften an welchen Standorten hält die BImA derzeit im Rhein-Sieg-Kreis?
2. Mit welchen Gebäuden sind diese Liegenschaften derzeit bebaut?
3. Wie werden diese Liegenschaften derzeit und absehbar genutzt?
4. Welche Nutzflächen sind auf den Liegenschaften vorhanden?

Mit freundlichen Grüßen,
gez.

Dr. Torsten Bieber
Ivo Hurnik

Ingo Steiner
Gabi Deussen-Dopstadt

f.d.R. Andreas Grünhage